

Lösung: Caspar Aquilas Beziehung zu Martin Luther

Zum Lösen der Aufgaben benötigst du Materialien, die auf der Grundlage einer Sonderausstellung des Stadtmuseums in Saalfeld zu Caspar Aquila erstellt wurden und die dir dein Lehrer aushändigt. Auch eine Internetrecherche kann dir bei der Bearbeitung der Aufgaben hilfreich sein.

1. Wann und wo lernten sich Martin Luther und Caspar Aquila kennen.

(Wittenberg)

2. Welche Sprache beherrschte Caspar Aquila besonders gut?

(Hebräisch)

3. Und bei welcher Tätigkeit konnte Caspar Aquila diese Sprachkenntnisse besonders gut einsetzen und damit Martin Luther unterstützen?

(bei der Übersetzung des Alten Testaments)

4. Als Dank für die Mithilfe bei der Bibelübersetzung machte Luther Aquila ein Geschenk – eine Bibel mit einer persönlichen Widmung. Wie ist der Wortlaut?

(„Wenn die Bibel verbrannt wäre und auf der Welt nit mehr zu finden wäre, so wollt ich sie bei dem Aquila finden.“)

5. Gib die Anekdote über Aquila als Gelehrten in Stichpunkten wieder.

(Caspar Aquila studierte 1521 in Wittenberg und wurde Professor und Schlossprediger. Hier lernte er Martin Luther kennen mit dem ihn eine lebenslange Freundschaft verband. Er galt als ein Kenner der hebräischen Sprache und unterrichtete diese auch. Luther schätzte seine gründlichen Kenntnisse und bat ihn, bei der Bibelübersetzung zu helfen. Es gab noch nicht viele Menschen, die Hebräisch beherrschten, die Sprache des Alten Testaments. Die Übersetzer und Gelehrten gerieten immer wieder in Streit, wenn sie nicht das passende Wort oder die richtige Wendung in der deutschen Sprache fanden. Aquila holte sich Rat bei den Menschen aus dem Volk, befragte Handwerker, Bauern und Künstler und wollte von ihnen wissen, wie man diese oder jene Sache am passendsten in ihrer Sprache bezeichnet. So konnte er den Streit schlichten und die Übersetzer richteten sich nach seinen Aussagen. Martin Luther schenkte ihm zum Dank eine Bibel mit einer persönlichen Widmung: „Wenn die Bibel in der ganzen weiten Welt nicht mehr zu finden, oder verloren und verbrannt wäre, wollt ich sie doch bei dem Aquila finden.“)

6. Ein weiteres Geschenk Martin Luthers an Caspar Aquila verdeutlicht deren freundschaftliche Verbundenheit. Um welches Geschenk handelt es sich? Fertige eine Skizze des Objektes an. Notiere einige wichtige Informationen dazu.

(Lutherlöffel von der Wartburg)

Stelle deine Ergebnisse zu einem Kurzvortrag zusammen und präsentiere sie in geeigneter Form!